

Technisches Datenblatt

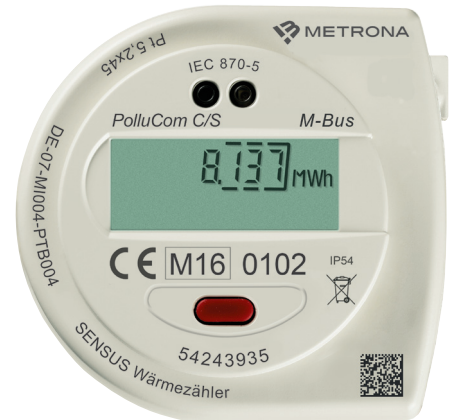
PolluCom C/S RA, RI, RT

Produktbeschreibung

Der vollständige Wärmezähler PolluCom C/S erreicht mit seinem elektronischen Flügelrad-Abtastsystem eine äußerst genaue Wärmeerfassung.

Vorteile

- Messkapselzähler passend für:
 - RA: Allmess Einbausätze (EAT)
 - RI: Ista Einrohr-Anschlussstück (EAS)
 - RT: Techem Messkapsel-Anschlussstück
- Integrierbar in das METRONA Funksystem
- Einbaulage vertikal und horizontal, Rechenwerk max. 90° gekippt
- Hybridzähler mit Doppelzulassung für die kombinierte Erfassung von Wärme und Kälte



Wärme- und Kältezähler
PolluCom C/S als Flügelradzähler
in Messkapselausführung zur
Energierfassung in Heiz-
und/oder Kältekreisläufen

Leistungsmerkmale

Bezeichnung	PolluCom C/S		
	Wärmezähler	Kältezähler	Hybridzähler
Verwendung als			
Vollständiger Wärme-/Kältezähler mit fest angeschlossenem Rechenwerk und Temperaturfühlern	✓	✓	✓
Mit abnehmbarem Rechenwerk für geringe Bauhöhe	✓	✓	✓
Messintervall: 2 Sekunden für die Temperaturmessung 4 Sekunden für die Durchflussmessung und Leistungsberechnung	✓	✓	✓
Rückwirkungsfreie elektronische Abtastung des Flügelrads	✓	✓	✓
16 Monatswerte, programmierbarer Jahrestichtag	✓	✓	✓
Speicherung der Maxima für Leistung und Durchfluss	✓	✓	✓
Optische Schnittstelle	✓	✓	✓
Zweizeiliges LC-Display	✓	✓	✓
Rücklauf temperaturfühler im Durchflusssensor integriert	✓	✓	✓
Umgebungs klasse C (EN 1434) für industrielle Anwendungen	✓	✓	✓
Zulassung	MID 2004/22/EG	Nationale Zulassung nach TR-K 7.2	Doppelzulassung (MID + TR-K 7.2)

Technisches Datenblatt

PolluCom C/S RA, RI, RT

Technische Daten

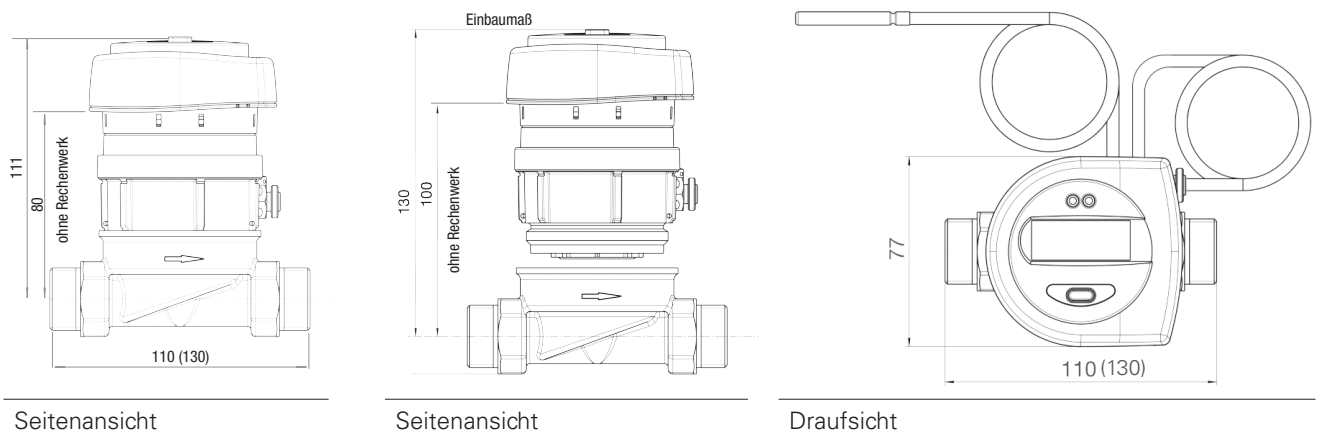
Bezeichnung		q _P 0,6	q _P 1,0	q _P 1,5	q _P 2,5
Nenndurchfluss [q _P]	m ³ /h	0,6	1,0	1,5	2,5
Maximalfluss [q _s]	m ³ /h	1,2	2	3	5
Minimalfluss [q _i]	l/h	24	40	60	100
Anlaufwert	l/h	1,5	2,5	2,5	3
Temperaturmessbereich Rechenwerk	°C	5 ... 150 / 5 ... 50			
Temperaturdifferenzbereich Rechenwerk (Δθ)	K	3 ... 100			
Messintervall	sec	2/4			
Ansprechgrenze (Δt)	K	0,15			
Umgebungstemperatur	°C	5 ... 55			
Schutzart		IP 54			
Rechenwerk Kabellänge	m	0,3			
Zulässige Temperatur Durchflusssensor	°C	5 ... 90			
Umschaltpunkt Wärme-/Kältezählung (Hybridgerät)	°C	25			
Verhältnis q _i /q _P		1 : 25			
Nenndruck		PN 16			
Messgenauigkeit (EN 1434)		Klasse 3			
Maximale Temperatur Temperaturfühler (t _{max})	°C	150			
Kabellänge Temperaturfühler	m	1,5			
RA: Temperaturfühler PT500 Ø 6,0 x 50	mm	–	✓	–	✓
RI: Temperaturfühler PT500 Ø 5,0 x 45	mm	✓	–	✓	✓
RT: Temperaturfühler PT500 Ø 5,2 x 45	mm	✓	–	✓	✓

Technisches Datenblatt

PolluCom C/S RA, RI, RT

Abmessungen – PolluCom C/S RI, RT

Bezeichnung	q_p	Baulänge	Anschluss- gewinde	Durchfluss bei $\Delta p = 100 \text{ mbar}$	Druckver- lust bei q_p	Durchfluss bei $\Delta p = 1 \text{ bar}$	Druckver- lustkurve
	m^3/h	mm		m^3/h	mbar	m^3/h	Nr.
RI	0,6	110	G 2"	0,5	140	1,6	1
	1,5	110	G 2"	1	220	3,2	2
	2,5	130	G 2"	1,6	240	5,1	3
RT	0,6	110	M 62 x 2	0,5	140	1,6	1
	1,5	110	M 62 x 2	1	210	3,3	2
	2,5	130	M 62 x 2	1,6	240	5,1	3

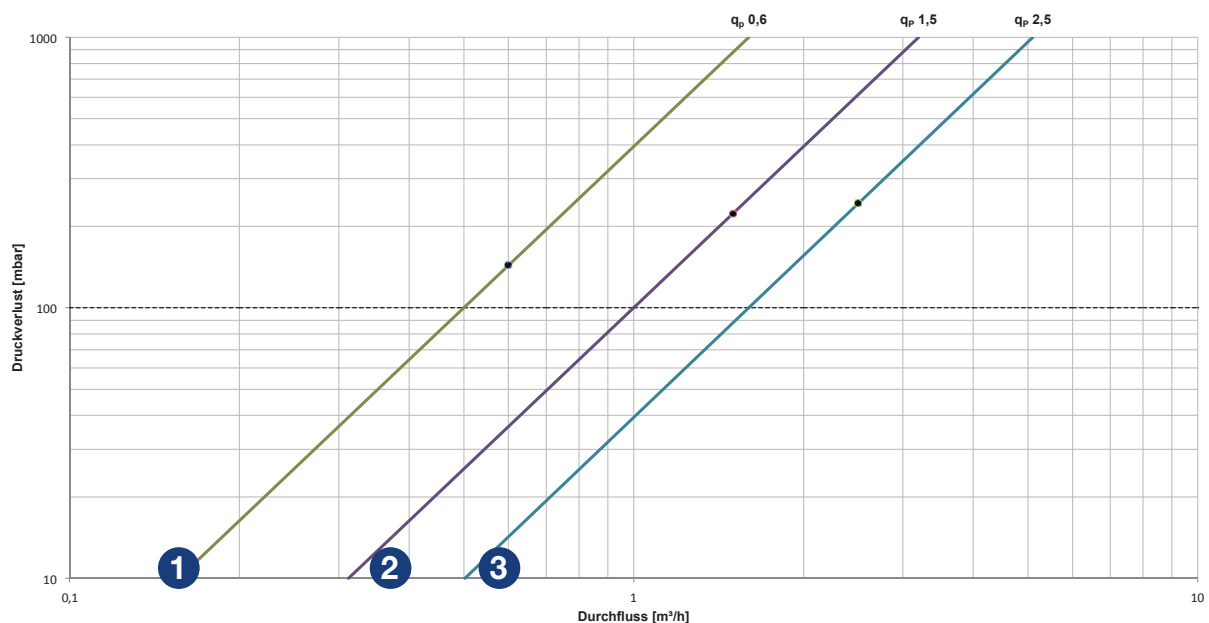


Seitenansicht

Seitenansicht

Draufsicht

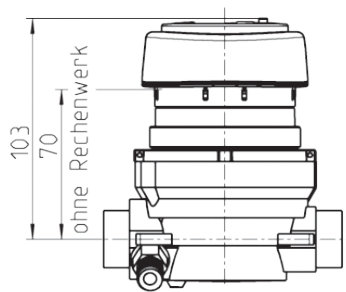
Druckverlustkurven – PolluCom C/S RI, RT



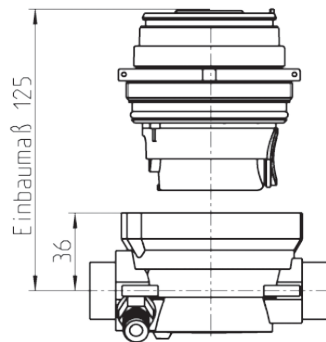
Technisches Datenblatt PolluCom C/S RA, RI, RT

Abmessungen – PolluCom C/S RA

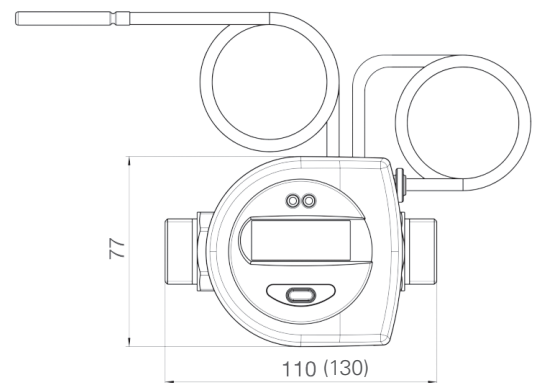
Bezeichnung	q_p	Baulänge	Anschluss- gewinde	Durchfluss bei $\Delta p = 100 \text{ mbar}$	Druckver- lust bei q_p	Durchfluss bei $\Delta p = 1 \text{ bar}$	Druckver- lustkurve
	m^3/h	mm		m^3/h	mbar	m^3/h	Nr.
RA	1,5	110	M 77 x 1,5	0,9	130	2,8	4
	2,5	130	M 77 x 1,5	1,6	240	5,1	5



Seitenansicht

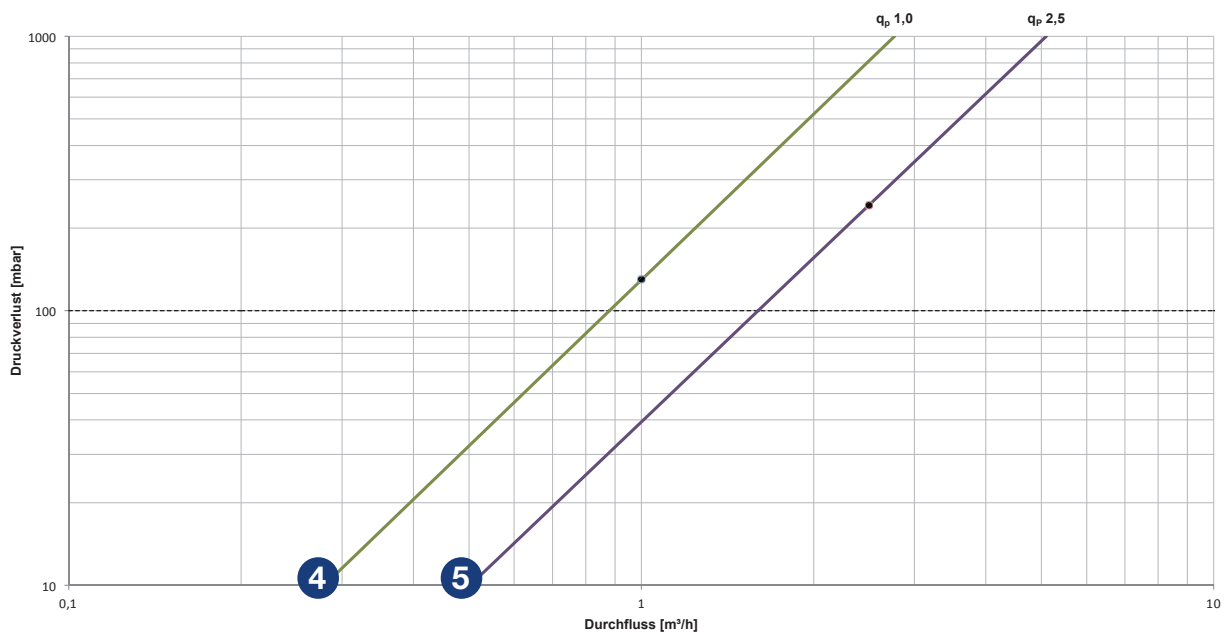


Seitenansicht



Draufsicht

Druckverlustkurven – PolluCom C/S RA



Technisches Datenblatt

PolluCom C/S RA, RI, RT

Optionen

- M-Bus
- M-Bus mit zwei Kontakteingängen
- Mini-Bus
- Fernzählimpulse Energie
- Temperaturfühler Kabellänge 5,0 m/10,0 m

Montagehinweise

Gemäß den technischen Richtlinien TR-K8 und TR-K9 gilt: Für Wärme-/Kältezähler mit Nenndurchflüssen kleiner/gleich q_p 6 m³/h ist der Einbau der Temperaturfühler bei Neuinstallation des Rohrleitungsabschnitts im Bereich der Messstelle mit Nenndrücken kleiner/gleich 16 bar nur direkt eintauchend vorzusehen. Nur bei zu hoher Beanspruchung (z. B. Druck, Temperatur, Strömungsgeschwindigkeit, Schwingungen) können auch in diesen Fällen Fühler mit Tauchhülse eingesetzt werden.

Wärme- und Kältezähler sowie Hybridzähler sollten immer im Rücklauf eingebaut werden.

Daraus folgt:

- bei Heizungsanlagen im kälteren Strang (aufgrund geringerer Temperaturbelastung)
- bei Kälteanlagen im wärmeren Strang (aufgrund geringerer Kondenswasserbildung)

Falls der Einbau aufgrund baulicher Begebenheiten im Vorlauf erfolgt, muss ein spezielles vorlaufjustiertes Gerät bestellt werden.

Der bifunktionale Hybridzähler für Heiz/Kühl-Umschaltssysteme hat eine Doppelzulassung nach MID/TR-K7.2 und ist für die rechtsgeschäftlich kombinierte Erfassung von Wärme und Kälte geeignet.

Die Messstrecke muss mit Absperrvorrichtungen versehen werden, damit ein Gerätetausch ermöglicht werden kann.

Die anerkannten Regeln der Technik und Normen sowie die Einbauanleitungen sind einzuhalten.

Stand 10.2020 – Irrtum und Änderungen vorbehalten.